

# **Schwierige Eltern mischen sich ein**

**Beitrag von „Ratatouille“ vom 13. September 2017 18:11**

Wenn Eltern aufdrehen (und nicht zu den berühmten zwei bis drei Prozent Verrückten gehören), dann meist weil starke ELTERNgefühle im Spiel sind. Sie haben Angst, das Kind könnte etwas Wichtiges nicht schaffen, fühlen sich hilflos wegen Schulwegmobbereien, schämen sich vor den Nachbarn, fühlen sich um die Früchte ihrer aufopfernden Erziehungsarbeit betrogen, weil vom Lehrer nicht anerkannt usw. Wenn man verstanden hat, worum es wirklich geht, hat man gute Chancen, es auf der zwischenmenschlichen Ebene aufzulösen. Um deine Sachkompetenz als Lehrerin geht es jedenfalls in Wahrheit nicht, weshalb es nichts bringt, auf der Sachebene hin- und herzuargumentieren. Im Zweifel würde ich einfach mal drei/vier Wochen wegsehen und Ruhe geben. Es ist wichtiger, mit den Eltern im guten Einvernehmen zu bleiben als jedes problematische Verhalten des Kindes zu bearbeiten. Wenn die Eltern zuhause gegen dich arbeiten, funktioniert deine Erziehungsarbeit ohnehin nicht.